

Inhaltsverzeichnis

Dank	IX
Einleitung	1
I. Institution und Öffentlichkeit	19
1. Betrachtertypologie: Das bunte Spektrum des Salonpublikums	20
1.1. »Curieux« und »Amateur«. Sinnlichkeit des Sammelns und Betrachtens	20
1.2. Der »Connoisseur«. Kennerschaft als Wissenschaft	38
1.3. »Monsieur le Public« und Kunstkritik. Das Rauschen im Meinungsbild	49
2. »Être juge ou simple spectateur»? Die Debatte über Laienkennerschaft und das verbale Qualitätsurteil	64
2.1. »Voir« – »sentir« – »juger«	64
2.2. Reflexion oder Reflex – Diskurs oder Körperausdruck?	75
II. Der kritische Blick: (Un)Sichtbarkeit nah und fern zur Bilderwand	93
1. Die Problematik der Hängung und die Distanz zur Bilderwand	95
1.1. Eingeschränkte Sicht auf die überbordende Bilderwand	95
1.2. Der Blick aus der Distanz: Erster »coup d'œil« und Bildvergleich	124
2. Die forschende Nahsicht und der mit Sehinstrumenten »bewaffnete« Blick	156
2.1. Wissenschaftliche Bildanalyse und »sezierender« Blick	156
2.2. Instrumentarium des Kenners oder lächerliche Travestie? Das Motiv des Augenglasses in Text und Bild	181
III. Distanzauflösung(en) im Aktionsraum von »sensibilité« und »enargeia« .	213
1. Visus und Tactus: Bildbetrachtung als sinnlich- emotionale Kontaktaufnahme	215
1.1. Trompe l'œil und »enttäuschte Hand«: Sehen und Fühlen im Wettstreit	215

1.2.	Haptische Elemente der Malerei und »tact visuel«	227
1.3.	»Toucher« und »pénétrer«: Die semantische Verschränkung geistiger, körperlicher und emotionaler »Rührung«	253
2.	Vor und in der Landschaft? Bildbetrachtung als Grenzerfahrung . . .	270
2.1.	Das »vergessene« Gemälde und der ins Bild eintretende Betrachter	270
2.2.	Die virtuelle und optisch-technische Überwindung des Rahmens	305
	Bildbetrachtung zwischen Souveränität und Überwältigung. Fazit und Ausblick	331
	Bibliografie	339
	Namensregister	371
	Sachregister	375
	Bildnachweise	381
	Tafelteil	383